

## **LSG Lebien - Blau Weiß 90 Prettin 3 : 2**

Am 16. Spieltag der Kreisliga Nord kam es zum Derby zwischen Der LSG und BW 90 Prettin. Die LSG hatte das Hinspiel klar mit 4:0 in Prettin gewonnen und so konnte man sicher sein, dass sich Prettin für das Hinspiel revangieren wollte.

Lebien begann konzentriert und bestimmte das Spiel. Bereits in der 1. Minute hatte die LSG die Chance zur Führung, aber der Prettiner Torwart konnte den Schuss zur Ecke klären. Die nachfolgende Ecke schlug M. Plenz scharf in den Strafraum, wo M. Schulz per Kopf zur Stelle war. Leider ging sein Kopfball knapp neben das Tor. Lieben versuchte weiter nach vorn zu spielen, doch einige gute Chancen wurden zu leichtfertig vergeben oder wurden von der Prettiner Hintermannschaft geklärt. Die Prettiner Mannschaft selbst versuchte immer wieder durch schnelle Konter oder durch lang geschlagene Bälle zum Torerfolg zu kommen. Mit zunehmender Spielzeit verflachte die Partie. Lieben hatte zuviele Abspielfehler im Spielaufbau und führte Zweikämpfe nicht konsequent genug, so dass Prettin besser ins Spiel fand und zu Torchancen kam.

In der 15. Minute gingen die Blau-Weißen aus Prettin in Führung. Nach einer Ecke wurde der Ball per Kopf verlängert und in der Mitte stand ein Prettiner Spieler völlig frei. Seinen ersten Versuch konnte D. Oelschner noch halten, doch beim zweiten Versuch war er machtlos. Durch den 0:1 Rückstand war Lieben etwas geschockt und brauchte eine Viertelstunde um wieder ins Spiel zu finden. Prettin wollte die Verunsicherung nutzen und spielte weiter nach vorne. In der 25. Minute bekam Prettin einen Freistoss zugesprochen. Diesen schoss der Prettiner Schütze zum Glück für Lieben an den Außenpfosten. Nun übernahm Lieben wieder etwas das Spiel und versuchte den Ausgleich zu erzielen. Leider war man bis vor dem Tor zu unkonzentriert und schaffte es nicht den Ball im Tor unterzubringen. In der 43. Minute gelang S. Röhner endlich der Ausgleich. Nach einem langen Ball in den Prettiner Strafraum konnte S. Braun den Ball behaupten und spielte quer auf S. Röhner, der den Ball sicher zum 1:1 einschob.

Nur 2 Minuten später spielte S. Röhner einen Paß auf C. Döring, der 2 Gegenspieler aussteigen ließ und zur umjubelten Führung einschoss.

Mit der 2:1 Halbzeitführung ging es in die Pause.

In der 2. Halbzeit war die LSG Lieben nun wieder spielbestimmend. Mit der Führung im Rücken stand man sicher in der Abwehr und spielte immer wieder gefährlich nach vorne. Zwischen der 46. und 59. Minute hatten die Liebiener Anhänger mehrfach schon den Torjubel auf den Lippen aber der Prettiner Torwart hielt überragend und damit seine Mannschaft im Spiel. In der 60. Minute war aber auch er machtlos, als M. Plenz aus 22 Metern abzog und sein Ball im Torwinkel landete. Mit dem 3:1 war die Gegenwehr der Prettiner Mannschaft gebrochen. Lieben ließ nichts mehr zu und hatte selbst weitere Chancen das Ergebnis zu erhöhen. Leider war die Chancenverwertung an diesem Tag nicht die beste und wie es im Fussball so ist, kam Prettin durch einen guten Konter nochmal auf 3:2 ran (80. Minute). Doch wer jetzt auf eine letzte Offensive der Prettiner hoffte sah sich getäuscht. Lieben hatte den Ball und damit auch die Chancen, so dass es am Ende beim verdienten Sieg für die LSG blieb.

Es spielten: D. Oelschner, T. Kainz (65. Minute P. Dreizehner), M. Schulz, D. Richter, P. Reinhardt (73. F. Danneberg), M. Waas, M. Schurig, S. Braun, M. Plenz, S. Röhner (84. R. Hartstock), C. Döring